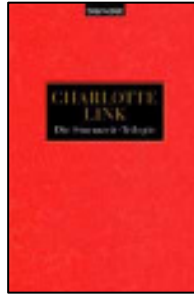


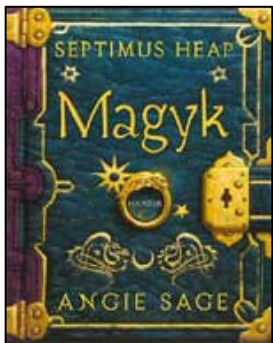
Neu und doch nicht neu!

Charlotte Link ist eine der bekanntesten deutschen Autorinnen, ihre Romane und Thriller werden eigentlich immer zu Bestsellern. Ihren Ruhm begründete Charlotte Link mit der „Sturmzeit-Trilogie“, die in unnachahmlicher Art Einzelschicksale mit der deutschen Geschichte verknüpft: sie beginnt Anfang des ersten Weltkrieges mit der 18jährigen Felicia Lavergne, hin und her gerissen zwischen einem behüteten Leben auf dem Landgut der Familie und ihren Wünschen nach Selbstverwirklichung. Und sie endet bei Felicias Enkelin Alexandra, die ihrer Großmutter sehr zwar ähnlich ist, sich jedoch mit ganz anderen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Voraussetzungen arrangieren muss...



Charlotte Link: „Die Sturmzeit-Trilogie.“, in Leinen gebundene Sonderausgabe, Blanvalet Vlg., 25,00

Zwischen Mittelalter und Fantasy.



Die Familie Heap ist eine Zaubererfamilie und hat es als solche die letzten Jahre, seit nach der Ermordung der Königin und deren kleiner Tochter die Gardewächter den Ton angeben, schwer gehabt, denn Zauberer werden nicht wohl gelitten im Land. Richtig gefährlich wird es jedoch erst an Findelkind Jennas 10. Geburtstag – da steht eine Meuchelmörderin in der Tür, die es eindeutig auf Jenna abgesehen hat. Dank der Außergewöhnlichen Zauberin Marcia Overstand und einem Zauberer-Geist wird Jenna vorerst gerettet, doch sie muss fliehen – und damit sind wir schon mitten in einem der wunderbarsten, witzigsten und abenteuerlichsten Fantasyromane des letzten Jahres!

Angie Sage: „Septimus Heap. Magyk.“, Hanser Verlag, 17,90



Kompetenz seit über 20 Jahren...

Bücherstubenpost

Ausgabe 11 2005

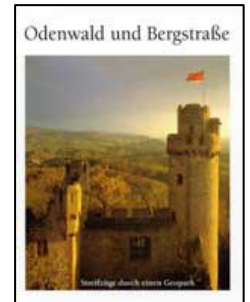
Bücherstube am Stadthaus



Neuerscheinungen:

Reichlich Unbekanntes in nächster Nähe ...

„Wir waren mal wieder im Odenwald.“ So oder so ähnlich klingt die Beschreibung vieler Sonntagnachmittagsausflüge in unserer Region. Oft fragt man gar nicht weiter nach: Lindenfels, Michelstadt, das Felsenmeer, manchmal auch Heidelberg wären die Antwort. Doch wo genau der Odenwald ist, wie viele geschichtliche und geologische Besonderheiten er bietet, welche Naturschätze und Denkmäler dort zu entdecken sind – das wissen tatsächlich nicht allzu viele von uns. Hier kann nun dieses Buch Abhilfe schaffen: wunderschöne, faszinierende Fotografien und gut recherchierte, verständlich geschriebene Texte sorgen für Leselust – und sogleich will man die Wanderschuhe ins Auto packen und den Odenwald selbst erkunden!



Herwig Klemp: „Odenwald und Bergstraße – Streifzüge durch einen Geopark.“, Fachverland Dr. Fraund, 13,50

Jeder hat seine eigene Vorstellung vom Himmel!



Eddie verbrachte fast sein ganzes Leben auf dem Ruby Pier, einem Vergnügungspark am großen Ozean. Ein kleines Leben, überschaubar, mit vielen Tiefen und einigen wenigen Höhen. Eddie hielt sich nie für besonders wichtig – schon gar nicht für einen Lebensretter. Und doch starb er bei dem Versuch, ein kleines Mädchen zu retten. Im Jenseits begegnen ihm dann fünf Menschen, Menschen die zu unterschiedlichen Zeiten in seinem Leben eine Rolle gespielt haben. Sie lehren ihn, sich mit seinem Schicksal zu versöhnen – einem nur scheinbar bedeutungslosen Sein. Effektiv, gefühlvoll und ohne Scheu vor Pathos ist dieses Buch ein Geschenk für die Seele!

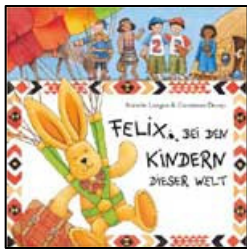
Mitch Albom: „Die fünf Menschen, die dir im Himmel begegnen.“, Goldmann Verlag, 7,95

Endlich als Taschenbuch!

Vitus den Wanderchirurgen kennen wir bereits aus Wolf Sernos Büchern „Der Wanderchirurg“ und „Der Chirurg von Campodios.“. Auch dieses dritte Buch über die Reisen des Vitus beginnt dramatisch: Seine geliebte Arlette, nach der er sich so lange gesehnt hat, stirbt in seinen Armen an der Pest. Doch vorher nimmt sie ihm das Versprechen ab, ein Heilmittel gegen den schwarzen Tod zu finden. So reist Vitus nach Padua, weil er hofft, an der berühmten Universität dieser Stadt eine Arznei gegen die Seuche zu finden. Und das ist der Beginn eine langen, schicksalhaften Reise, die den Wanderchirurgen quer durch Europa führt ...



Wolf Serno: „Die Mission des Wanderchirurgen.“, Knauer Verlag, 9,95



Neues vom reiselustigen Felix.

Lange ersehnt: das neue Felix-Buch. Denn der Kuschelhase Felix ist nicht nur ein sehr bekannter und dabei vielgeliebter Globetrotter, sondern außerdem noch ein guter Briefeschreiber. Und mit eben diesen Briefen gelingt es ihm, seine beste Freundin Sophie über seine Abwesenheit hinweg zu trösten - und uns spannend und unterhaltsam von anderen Ländern und Sitten zu erzählen.

Dieses Mal reist er in den hohen Norden zu den Sami und in die Sahara zu den Tuareg, nach Südafrika zu Sträußen und Pinguinen und nach Neuseeland ans andere Ende der Welt, nach San Francisco mit der Golden-Gate-Bridge und ans Tote Meer nach Israel. Dabei hat er viel zu berichten vom jeweiligen Alltag der dortigen Kinder – und nicht nur Sophie bekommt richtig Lust, noch mehr zu erfahren ...

Annette Langen & Constanza Droop: „Felix bei den Kindern dieser Welt.“, Copenrath Vlg., 14,95



Hörbuch des Monats:

Hochkarätige Stars & Prominente spenden ihre Stimme

Liebesrausch und schmerzliches Vergnügen, glückliche Momente und verpasste Chancen: Es sind die großen Gefühle, welche die Dichter aller Epochen seit jeher beflügeln. Mit dem dritten Teil der Erfolgsreihe „Aus vollem Herzen. ZDF-Stars & weitere Prominente lesen ihre Lieblingsgedichte“ ist wieder ein eindrucksvolles Poesiealbum entstanden, so bunt und facettenreich, wie die Menschen, die dahinter stehen. Ihre Gage spenden sie der STIFTUNG LESEN.



„Aus vollem Herzen. ZDF-Stars & weitere Prominente lesen ihre Lieblingsgedichte“, der Hörverlag, 14,95

Wir empfehlen:

Wissen – von der Null bis zur Trillion

Der Autor Jürgen Brater scheint ein Mensch der Zahlen zu sein, zumindest hat er viele Wochen und Monate nicht viel mehr getan, als Zahlen zu sammeln. Und zwar aus völlig unterschiedlichen Bereichen: aus Biologie und Physik, aus Musik und Mathematik, aus Biologie und Chemie, und nicht zu vergessen aus dem Sport – ganz offensichtlich ist er ein ausgesprochen vielseitiger Mensch. Aus seinem Wissen hat er dann ein nettes Büchlein gemacht: interessant und sehr kurzweilig, mit vielen Aha-Erlebnissen, ganz egal wo man es aufschlägt!



Jürgen Brater. „Kuriose Welt in Zahlen.“, Eichborn Verlag, 12,95

Willkommen in Lafferton ...

Lafferton ist eine kleine englische Gemeinde wie aus dem Bilderbuch: gepflegte Häuser und Gärten, ein wunderschöner Hügel, bestens geeignet zur Erholung. Seine Bewohner (mitsamt Pfarrer, Dorfpolizei und engagiertem Arztehepaar) pflegen freundlichen Umgang miteinander, neigen jedoch sehr zur Zurückhaltung – alles ist so typisch englisch wie man es sich nur vorstellen kann. Bei der ersten Frau, die nicht zu ihrem Frühstück nach Hause kommt, sieht die Polizei auch noch keinen Grund zur Beunruhigung. Doch nach und nach verschwinden immer mehr Frauen ...



Ein meisterlich erzählter Kriminalroman in der Tradition von P.D. James, Ruth Rendell und Elizabeth George – Susan Hill ist ein neuer Stern am englischen Krimi-Himmel!

Susan Hill: „Der Menschen dunkles Sehnen.“, Verlag Knauer, 19,90

Impressum:

Diese Kundenzeitung erscheint monatlich und wird kostenlos an unsere Kunden verteilt.

Verantwortlich für den Inhalt:

Bücherstube am Stadthaus - Lucia Bornhofen e.K.
Stadthausstrasse 4 64579 Gernsheim Tel. 06258 4242 Fax 06258 51777

Sie finden die Artikel auch auf unserer Webseite:
<http://www.buecherstube-am-stadthaus.de>

Diese Kundenzeitung können Sie auch per pdf-Datei zugemailt bekommen, sagen Sie im Laden Bescheid, schicken Sie ein Mail oder bestellen Sie diese über das Formular auf unserer Webseite. Wir nehmen Sie gerne in unseren Verteiler auf!

